— Aus Celle schreibt man von einer Krankheit der Möhren, welche ganze Felder ergriffen hatte. Das Kraut wird gelb, später röthlich, und die Fäulniss verbreitet sich dann allmählig auf den oberen Theil der Wurzeln. Zerbricht man eine kranke Rübe, so sieht es aus, als habe sich ein Insect in derselben hinaufgearbeitet.

— Correspondenz. — Herrn C. R. in N.: „Von jeder bis 50 Expl.“

— Berichtigung. — Wir ersuchen, Seite 261, Zeile 20 von unten statt „selten unschöne“ zu lesen „seltene und schöne“, S. 261, Zeile 5 von unten statt „xenea“ zu lesen „aenea“, S. 268, Z. 4 von unten statt „Schaupflanzen“ zu lesen „Schlauchpflanzen“, S. 278, Zeile 7 von oben statt „unter,“ zu lesen „und“.

I n s e r a t.

Für Freunde der Botanik

ist soeben in der **K. Kollmann'schen** Buchhandlung in **Augsburg** erschienen, und bei **L. W. Seidel** in **Wien**, Graben Nr. 1122 zu haben:

Die Flora von Augsburg

mit Berücksichtigung ihres medicinisch-ökonomisch-technischen Werthes,

Nebst einer Namenerklärung.

Von

Franz Leimer, O. S. B.

weil. k. Studienlehrer bei St. Stephan

Mit einer Karte des Florengebietes.

24 Octavbogen, Preis broschirt nur 2 fl. CM.

Die überaus reiche Flora der Umgegend von Augsburg verdient im vollen Maße eine besondere Aufmerksamkeit. Einen größern Eifer hierzu noch mehr wie bisher bei allen Freunden der Botanik, und namentlich auch bei der reiferen Jugend an den Studien-Anstalten zu wecken, ihr ein Buch in die Hand zu geben, woraus man nicht bloß die trockenen Namen der Pflanzen ersieht, sondern auch damit näher bekannt wird und deren praktischen Werth kennen lernt, ist die Bestimmung dieses trefflichen Buches; und durch diese Eigenschaften sowohl wie durch seine möglichst große Vollständigkeit, übertrifft dasselbe alle bereits früher über Augsburgs Flora erschienenen Werke. Leider sollte dessen talentvoller Verfasser, der im November 1853 in der Blüthe der Jahre vom Tode hingerafft wurde, und durch dieses Werk sich ein herrliches Denkmal gesetzt hat, dessen Erscheinen nicht mehr erleben. — Den Verlust, welchen die k. Studienanstalt bei St. Stephan dadurch erlitten hat, wird man bei näherer Bekanntschaft mit diesem Buche erst zu würdigen vermögen.

Der heutigen Nummer liegt bei: „Einladung zur Theilnahme an der Ausspielung einer Partie getrockneter Pflanzen von J. B. Eltz (Jägerzeile Nr. 579, 2. Stock in Wien).“

Subscriptionen und Lose zu dieser Ausspielung besorgt auch die Redaction (Wieden Nr. 331.)

Redacteur und Herausgeber **Dr. Alexander Skofitz.**

Verlag von **L. W. Seidel.** Druck von **C. Ueberreuter.**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [004](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Inserat. 312](#)